

entfernt. — Unser Altmeister Reutti bemerkt in seiner Lepidopteren-Fauna Badens, II. Auflage, pag. 45, Nr. 51: „*ephialtes* L. nur v. *peucedani* Esp. In der Schweiz nur in Wallis, soll nach Rößler einmal bei Frankfurt gefangen worden sein.“ Seit Erscheinen der II. Auflage sind 30 Jahre vergangen. Vielleicht äußern sich die Herren von Frankfurt zu dieser Angabe.

In: „Die Großschmetterlinge des Berliner Gebiets“ von A. Clop und E. Hannemann, I. Band, pag. 67, Nr. 287 ist f. *peucedani* Esp. als „die im Gebiet vorherrschende Form“ bezeichnet, und es heißt weiter: „die namentypische Form wurde nur ganz vereinzelt gefangen (1 Stück zwischen Erkner- und Fangschleuse-Treutlei, 1 Stück aus einer bei Potsdam gefundenen Raupe erzogen-Bartel), Strausberg (Seifers), Zehlendorf, Potsdam, Königs-Wusterhausen, Erkner, Pankow, Rüdersdorfer Kalkberge, Gielsdorf mitunter sehr häufig (Hannemann).“

Wie kommt es nun, daß unsere neuesten Handbücher von Seitz, Berger-Rebel, Lampert davon nichts erwähnen, sondern die Stammform *ephialtes* L. nur von Süddeutschland anführen, wo das Tier seltener gefunden wurde als in Norddeutschland?

2. Am 19. Juli 1929 sah ich in meinem Hausgarten die erste *Colias edusa* L. fliegen, bisher das einzige Stück, das mir heuer zu Gesicht kam.  
Konst. Ad. Seitz, Pfarrer, Zimmern (Baden).

## Bücher- u. Sonderabdruckbesprechung.

Mitt. der Münchner Entom. Ges. 19, Nr. 10—12 (1929). Jubiläumsheft. Dies reich ausgestattete Heft von über 200 Seiten und 28 Tafeln enthält eine große Anzahl höchst beachtenswerter Aufsätze. Es kann hier nicht auf alle einzelnen eingegangen werden, was auch nicht so nötig erscheint, da ja das Inhaltsverz. in der Insektenbörse bereits erschienen ist. Wagner-Wien bringt seinen Aufsatz über die Lep.-Fauna Inner-Anatoliens zu Ende, Heydemann-Kiel gibt eine Monographie des Subgenus *Distroma*; von Stubenrauch-München erzählt von der *Erebi*-biologie. — Friß-Skell gibt Auskunft über in 30jähriger Sammeltätigkeit erhaltenen Aberrationsbildungen bei *Ad. atropos* und *Herse convolvuli* durch ein mechanisches oder thermisches Trauma [Beschädigung]. 7 Tafeln illustrieren den Aufsatz (wie denn auch fast alle anderen Aufsätze mit bildlichen Darstellungen versehen sind). Unser Mitarbeiter Wehrli schreibt über die palaearktischen Arten der Gattung *Ellöpia* Tr., E. Riemel über „*Apollo*-kreuzungen“ (mit Tafel). Schawerda macht uns mit 2 bisher unbekanntem Weibchen von Lepidopt. bekannt. — Schon dieser Auszug belehrt über die Reichhaltigkeit der gediegenen Arbeiten dieses „Jubiläumshäftes“<sup>1</sup>

O. M.-P.

Bestimmungstabellen der europ. Coleopteren. 97. Heft. Halipilidae. Von Richard Scholz-Liegniß. Toppau, Reitter, 1929. 19 S. — Rasch ist dies Heft auf das jüngst besprochene Nr. 96 gefolgt. — Es ist eine kleine, an Größe selten 5 mm überschreitende Käfergruppe, über die hier ein Fachmann alles Wissenswerte bringt.

O. M.

Sonderabdruck. Prof. M. Kitt. *Colias edusa* F. (Vortrag). Z. Oe. Ent. - Ver. 9 (1924). — Beschreibt 46 z. T. neue Aberrationen. Dieser Aufsatz dürfte für unsere Leser anlässlich der *edusa*-Diskussion im Vorjahre besonders interessant und wichtig sein.

O. M.

---

Verlag der Entomologischen Zeitschrift:  
Internationaler Entomologischer Verein, e. V., Frankfurt am Main.

Verantwortlicher Redakteur: Otto Meißner, Potsdam, Stiftstraße 2

Druck: Gebr. Vogel, Neu-Isenburg, Waldstraße 24

# ZOBODAT - [www.zobodat.at](http://www.zobodat.at)

Zoologisch-Botanische Datenbank/Zoological-Botanical Database

Digitale Literatur/Digital Literature

Zeitschrift/Journal: [Entomologische Zeitschrift](#)

Jahr/Year: 1929/30

Band/Volume: [43](#)

Autor(en)/Author(s): M. O.

Artikel/Article: [Bücher- und Sonderabdruckbesprechung. 252](#)